

## **BRSNWkompakt - 9/2017 -**

aktiv dabei für Inklusion und Sport

5. Mai 2017



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

der Sport in unserem Verband zeigt sich in vielen Facetten: Gesundheit, Leistung, Aktivität, Mobilität, aber vor allem auch der soziale Aspekt und Geselligkeit stehen dabei im Vordergrund. Dies war vorige Woche bei unserem Landesseniorensportfest in Wilhelmshaven wunderbar zu sehen als 125 Seniorinnen und Senioren gemeinsam Sport trieben und auch in ihrer Freizeit zusammen die Jadestadt erkundeten.

Klar hätten wir uns gewünscht, dass noch viel mehr Vereine und Seniorensportler unserer Einladung nach Wilhelmshaven gefolgt wären. Doch sehen wir dies als Herausforderung, beim nächsten Mal ein noch attraktiveres Programm für unsere Sportlerinnen und Sportler ab 40 auf die Beine zu stellen.

Vor der Tür steht nun erst einmal der Tag der Begegnung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR) am 20. Mai in Köln. Wir möchten alle unsere Mitglieder, Vereine und Übungsleiter ganz herzlich einladen uns beim größten Familienfest für Menschen mit und ohne Behinderung Europas zu besuchen. Wir haben zahlreiche Mitmachstände für bis zu 50.000 Besucher an diesem Tag vorbereitet.

Ganz besonders freuen wir uns auf unser Fußball-Turnier für Menschen mit geistiger Behinderung, die dort um den WestLotto-Cup spielen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei WestLotto bedanken, die uns bei der Durchführung des Turniers unterstützen. Am Spielfeldrand können Sie sich auch noch einmal ganz genau erklären lassen, wie das Lotto-Prinzip funktioniert. Wer selbst vor den Ball treten möchte, der kann in unserem Soccer-Ei dank der Provinzial Fußball (er)leben.

Und nun wünschen wir viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe der **BRSNWkompakt!**

Ihr BRSNW

- Kolumne "Geistreich"
- Mitteilungen vom BRSNW
- Aus den Bezirken
- Leistungs- und Breitensport
- Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Kinder und Jugendliche
- Termine

## Kolumne "Geistreich"

### Seniorensport

*Hier erzählt unser (Un-)Ruheständler Andreas Geist über seine Eindrücke aus dem Leben eines Rentners.*



Als ich vor einigen Wochen einem Nachbarn erzählt habe, dass ich zum Landesseniorensportfest des BRSNW nach Wilhelmshaven fahre, guckte der mich mit großen Augen ungläubig an und fragte: "Als Teilnehmer???"

Das hat mir natürlich geschmeichelt. Als ich dann die Treppe hoch bin, habe ich jung-dynamisch versucht, zwei Stufen auf einmal zu nehmen, um für mich die Meinung des Nachbarn, ich sei doch noch zu jung für Seniorensport, zu bestätigen. Hoch bin ich auch gekommen, aber seitdem nehme ich die Stufen wieder einzeln. Das ist besser für die Knie... [Hier weiterlesen...](#)

## Mitteilungen vom BRSNW

### Sportliche Erkundungstour nach Wilhelmshaven

*Mit 125 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ging vergangene Woche das 9. Landesseniorensportfest des BRSNW in Wilhelmshaven über die Bühne.*



Neben viel gemeinschaftlichem Sport standen auch Geselligkeit und einige Ausflüge im Mittelpunkt. Am 23. April reisten 125 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Nordrhein-Westfalen und sogar aus dem Saarland nach Wilhelmshaven, um in einer großen Gemeinschaft das 9. Landesseniorensportfest, das immer im Wechsel mit dem Bundesseniorensportfest des DBS stattfindet, zu feiern.

Das offizielle Programm begann mit einem Treffen der Vereinsobleute. Die Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Vereine trafen sich in den Räumen der Touristen-Information, wo sie von Landessportwart Thomas Börger, Bürgermeister Uwe Reese, Andreas Fischer von der Wilhelmshaven Touristik und & Freizeit GmbH und Claudia Geist, BRSNW, begrüßt wurden. [Hier weiterlesen...](#)

### "Tolle Stimmung und positive Kritik"

*BRSNW-Landessportwart Thomas Börger hat das Organisationsteam beim*

*Landesseniorensportfest geleitet. Im Interview lässt er die Woche Revue passieren und spricht über seine persönlichen Top Ten in Wilhelmshaven:*



### **Was zählt für Sie zu den schönsten Aufgaben als Landessportwart?**

Als Landessportwart des BRSNW gehört das Landesseniorensportfest zu meinen „Erbstücken“. Diese zu leiten macht mir viel Freude. Besonders auch in diesem Jahr, da ich lange in Wilhelmshaven gelebt habe.

### **Es ist aber sicherlich viel im Vorfeld zu bedenken, oder?**

Ja, auf jeden Fall. Aber mit Vorfreude habe ich mich auf die Autobahn begeben, und dennoch sehr lange den Gedanken nachgehungen, ob alle Vorbereitungen erledigt sind, ob die schlechten Wetterprognosen wirklich eintreffen würden usw. Aber es gibt ja kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.

### **Konnten Sie die Bedenken denn ablegen?**

Beim ersten Zusammentreffen mit dem Orgateam in Wilhelmshaven setzte bei mir sofort die gedankliche Gewissheit ein, dass, umgeben von verdienten "Haudegen" des BRSNW, nichts schiefgehen kann oder anders "Es gibt für alles einen Plan B!" [Hier weiterlesen...](#)

## **Bewegung, Spiel und Sport beim Tag der Begegnung in Köln**

*Beim Tag der Begegnung am Samstag, 20. Mai 2017, in Köln können bis zu 50.000 Besucherinnen und Besucher des größten Familienfestes für Menschen mit und ohne Behinderung in Deutschland auch wieder zahlreiche Sport- und Mitmachaktionen ausprobieren.*



Der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW) gestaltet mit seinen Partnern ein breites Angebot von Bewegung, Spiel und Sport im Tanzbrunnen und im Rheinpark. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um Mitmachaktionen.

Anders als in den Vorjahren gibt es keinen Inklusions-Sportpark mit verschiedenen sportlichen Angeboten als zentralen Treffpunkt. Stattdessen hat der BRSNW auf Wunsch des LVR seine Aktions- und Mitmachangebote auf dem gesamten Gelände verteilt. Damit alle Besucher auch in den Genuss unseres Angebotes kommen, gibt es an den zehn Aktionsständen eine Laufkarte. Wer an genügend Aktionen teilgenommen hat, gewinnt einen Preis.

**WESTLOTTO** Ein ganz besonderer Höhepunkt ist in diesem Jahr das Fußballturnier für Menschen mit geistiger Behinderung um den Westlotto-Cup. Dank des Sponsors Westlotto spielen acht Fußballteams im Kleinfeld. Rund um das Spielfeld informieren der BRSNW über seine Angebote und am Stand von Westlotto kann fleißig mitgeraten werden. Dort gibt es außerdem die Möglichkeit die Bildungskampagne „Das habe ich beim Sport gelernt“ des Landessportbundes kennenzulernen, an der sich auch der BRSNW beteiligt.

[Hier mehr erfahren...](#)

## **Jetzt für das schönste Motiv der Bildungskampagne abstimmen**

*In einer mehrwöchigen Ausstellung sind die beliebtesten Motive der Kampagne im Sportministerium zu sehen. Dafür kann jetzt abgestimmt werden.*

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

Die beliebtesten Motive der Kampagne "Das habe ich beim



Sport gelernt" des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit Westlotto und den verschiedenen Sportfachverbänden werden ab Montag, 12. Juni 2017, im Sportministerium ausgestellt. Teil der Kampagne sind auch zwei Motive mit Behindertensportlern aus dem BRSNW. Das aktuelle Sitzvolleyball-Motiv zeigt die Sportler Sonja Scholten und Lukas Schiwy vom TSV Bayer 04 Leverkusen. Ein weiteres Motiv zeigt den Paralympics-Sieger und Weitsprung-Weltrekordhalter Markus Rehm.

Die mehrwöchige Bilderausstellung wird vom LSB-Präsidenten Walter Schneeloch und NRW-Sportministerin Christina Kampmann feierlich eröffnet. Welche Bilder dort zu sehen sein werden, darüber kann jetzt noch in einer Online-Umfrage abgestimmt werden.

Das von den Teilnehmern gewählte Lieblingsmotiv wird zudem im Haus des Sports in Duisburg gezeigt. Es ist außerdem eine künstlerische Umsetzung des Gewinnermotivs geplant.

[Hier geht es zur Abstimmung!](#)

## Aus den Bezirken

### Brigitte Thiel erhält das Bundesverdienstkreuz

*Die Vorsitzende der RBS Hückeswagen und stellvertretende Vorsitzende des BRSNW-Bezirks Köln ist in einer Feierstunde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden.*



"Für mich ist es etwas ganz Normales", sagte Brigitte Thiel über ihr ehrenamtliches Engagement bei der Veranstaltung zu ihren Ehren. Die Hückeswagenerin erhielt jetzt für ihre Tätigkeit das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Unter anderem ist sie die Vorsitzende der Rehabilitations- und Behindertensportgemeinschaft (RBS) Hückeswagen, aber auch stellvertretende Vorsitzende unseres BRSNW-Bezirks Köln. [Hier](#)

[weiterlesen...](#)

## Leistungs- und Breitensport

### BRSNW-Schwimmer glänzen bei British Open in Sheffield

*Für die Schwimmer Fabian Brune, Tobias Pollap, Taliso Engel, Hannes Schürmann und Adam Karas hat sich die Reise zu den British Open nach Sheffield gelohnt.*



Mit ihrem Abschneiden bei den British Open in Sheffield waren die fünf Schwimmer Tobias Pollap, Hannes Schürmann, Adam Karas, Taliso Engel und Fabian Brune aus dem Paralympischen Schwimmteam NRW sehr zufrieden. Taliso Engel gelang bei sechs Bestzeiten sogar die Junioren-Norm für die WM über 100m Brust.

Direkt aus dem Höhentrainingslager auf dem Belmeken-Stausee in Bulgarien mit der Nationalmannschaft flogen Tobias Pollap, Hannes Schürmann, Adam Karas und Taliso Engel zum internationalen Wettkampf nach Sheffield (27. bis 30. April). Fabian Brune hatte ebenfalls mit dem BRSNW-Landeskader ein Trainingslager auf dem Rabenberg in Sachsen hinter sich.



[Hier weiterlesen...](#)

## Thomas Rau wird zweifacher Deutscher Tischtennis-Meister

*Bei den Deutschen Meisterschaften im Tischtennis der Wettkampfklassen 6-10 und AB in Saarbrücken schnitten die Teilnehmer aus dem BRSNW insgesamt schwächer ab als in den Vorjahren. Einzig Thomas Rau (RBS Solingen) holte zwei Meistertitel.*



Von den Teilnehmern aus dem BRSNW schnitt Thomas Rau, der für den RBS Solingen spielt, am besten ab. In der Einzelkonkurrenz der Wettkampfklasse 6 gewann der Paralympics-Teilnehmer ohne Satzverlust und wurde Deutscher Meister. Klaus Mewes (Borussia Düsseldorf) bestätigte seine guten Leistungen aus dem Vorjahr und wurde Dritter.

Auch im Doppel holte sich Thomas Rau gemeinsam mit Timo Himstedt (TSV Heist) den Titel. Gegen das Duo Christian Upmann (Solingen) und Sener Oguz (BSG Offenburg) setzten sich Rau/Himstedt mit 3:1 durch.

[Hier weiterlesen...](#)

## BRSNW-Judoka sammeln zwölf Titel bei der IDM

*Bei den 19. Internationalen Deutschen Judo-Einzelmeisterschaften für Menschen mit einer geistigen Behinderung am 29. April im badischen Grenzach-Wyhlen holten die BRSNW-Judoka zwölf von 28 möglichen Meistertiteln nach Nordrhein-Westfalen.*



Der Judo-Club Grenzach-Wyhlen richtete diese Veranstaltung nach 2000, 2004 und 2013 bereits zum vierten Mal aus. Wiederum gelang es dem Judo-Club um Erika und Conny Claßen, dank eines unglaublich motivierten Teams, eine tolle Meisterschaft zu organisieren, zumal die IDEM mit Judoka aus ganz Deutschland, Österreich und den Niederlanden äußerst stark besetzt war.

Außerdem standen die Wettkämpfe schon im Zeichen der ersten G-Judo-Weltmeisterschaft, die vom 19. bis 22. Oktober 2017 in Köln ausgetragen wird. Die deutschen Meister bzw. die bestplatzierten deutschen Judoka erwarben hier das Startrecht für die WM. [Hier weiterlesen...](#)

## Handicap Open: Sprungbrett zu den Paralympics?

*Mit den Handicap Open findet in Düsseldorf am Sonntag, 25. Juni, erstmals ein Jedermann-Turnier für Tischtennis-Spieler mit Behinderung statt.*



„Verstecken“ sich in Ihrem Verein Tischtennis-Spieler mit Behinderung? Dann aufgepasst! Denn auf sie wartet eine tolle Chance!

Der Behindertensport hat in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung genommen. In Rio verfolgten mehr Zuschauer die Paralympischen als die Olympischen Spiele. Deutsche Tischtennisspieler gewannen viermal Edelmetall.

Da man den Paralympischen Sport parallel zum Regelsport in den DTTB-Vereinen betreiben

kann, sucht der Deutsche Behindertensportverband (DBS) nun Tischtennisspieler(innen), die Interesse haben, sich den Behindertensport näher anzuschauen. [Hier weiterlesen...](#)

## Aus-, Fort- und Weiterbildung

### Kombinierte Ausbildung: Zwei Lehrgänge in einem

*Verkürzte Ausbildung mit 106 statt 180 Lerneinheiten für Vorqualifizierte.*

Vorqualifizierte Übungsleiter haben die Möglichkeit, an einem verkürzten Grundlagen-Lehrgang teilzunehmen - mit 16 statt 90 Lerneinheiten! Der verkürzte Grundlagen-Lehrgang heißt P16. Er kommt für Vorqualifizierte in Frage, die bereits eine ÜL-Lizenz oder einer Trainerlizenz besitzen. Auch Gymnastik- oder Sportlehrer können diesen verkürzten Weg zur Rehasportlizenz nutzen. Um eine Orthopädielizenz zu erwerben, muss man dann noch einen Lehrgang „Block 30 Orthopädie“ (90 Lerneinheiten) durchlaufen.

In einem aktuellen BRSNW-Lehrgang haben Sie Gelegenheit, den P 16 und den Orthopädie-Lehrgang in einem zu machen. Dadurch sparen Sie Zeit und organisatorischen Aufwand. Dieser Lehrgang findet in Oberwerries (Hamm) statt.

[Hier weiterlesen...](#)

Titel	LG-Nr.	Datum	Ort	Meldeschl.	Preis	Sonst.
Kompaktausbildung P16	173010	11.-15.09.17 25.-29.09.17	Oberwerries	11.08.17	BRSNW (A): 600€ DBS (B): 800€ Ext. (C): 1100€	inkl. Übernachtung und Verpflegung

### Freie Plätze im Orthopädie-Lehrgang

*In einem Lehrgang für den Block 30 (Orthopädie) vom 12. bis 16. Juli sowie 23. bis 27. August sind noch Plätze frei.*

Sie suchen einen zeitnahen Orthopädie-Lehrgang im Block 30?

Dafür gibt es im BRSNW jetzt das passende Angebot.

Die Kosten betragen 350 Euro (BRSNW), 450 Euro (DBS) bzw. 700 Euro (Externe) ohne Übernachtung und beinhaltet eine Mittagsverpflegung.

LG-Nr.	Datum	Titel	Ort	Meldeschluss
173113	12. - 16.06.17 und 23. - 27.08.17	Orthopädie (Block 30)	Borken- Weseke	12.06.17

### Vier Lehrgänge zur Lizenzverlängerung am Jahresende

Der BRSNW bietet insgesamt vier zusätzliche Lehrgänge zur Lizenzverlängerung an. Zwei Fortbildungen finden im September in Rheine und zwei weitere im November und Dezember in Bonn statt.

Für Übungsleiter B im Profil Orthopädie sind die zwei folgenden Fortbildungen gedacht:

<b>Schultererkrankungen im orthopädischen Rehasport</b>				
LG-Nr.	Termin/Ort	Meldeschluss	LE	Gebühr
NW 178385	02.09.17/Rheine	02.08.17	8	(A) 40 € (B) 55 € (C) 80 €

Ziele, Methoden, Inhalte: In dieser Fortbildung soll ein kurzer Überblick über die Entstehung und Folgen bestimmter Schultererkrankungen gegeben werden. Im Anschluss stehen wichtige Inhalte und deren praktische Umsetzung auf dem Programm. Zu guter Letzt sollen "Lieblingseinhalte" der Teilnehmer auf ihre Einsatzmöglichkeiten bei Schultererkrankten überprüft werden.

Zielgruppe: ÜL B Rehabilitationssport Orthopädie

Besonderheiten: Der zeitliche Rahmen ist 9 bis 16 Uhr.

<b>Koordinations- und Konditionstraining im orthopädischen Rehasport</b>				
LG-Nr.	Termin/Ort	Meldeschluss	LE	Gebühr
NW 178386	16.09.17/Rheine	16.08.17	8	(A) 40 € (B) 55 € (C) 80 €

Ziele, Methoden, Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einstiegssequenz soll es an diesem Tag viele Praxisideen geben. Im Bereich Koordination werden u.a. Inhalte aus "Life Kinetik" Rehasport tauglich angepasst. Im Bereich Konditionstraining geht es vor allem um "Verpackungsmöglichkeiten" und Variationen von bekannten Übungen und Spielformen, um ein motivational ansprechendes Training zu gestalten.

Zielgruppe: ÜL B Rehabilitationssport Orthopädie

Besonderheiten: Der zeitliche Rahmen ist 9 bis 16 Uhr.

Für Übungsleiter aller Profile sind diese beiden Fortbildungen möglich:

<b>Spielerisches Ausdauer- und Gehirntraining</b>				
LG-Nr.	Termin/Ort	Meldeschluss	LE	Gebühr
NW 178387	21.10.17/Bonn	21.09.17	8	(A) 40 € (B) 55 € (C) 80 €

Ziele, Methoden, Inhalte: In dieser Fortbildung sollen interessante Inhalte und Methoden spielerischen Ausdauer- und Gehirntrainings vermittelt und erarbeitet werden, die besonders für die Betreuung heterogener Gruppen interessant sind. Auf profilübergreifende, schadensspezifische Besonderheiten (physisch, kognitiv, psychisch) und die Möglichkeiten der Integration/Inklusion weniger stark belastbarer Teilnehmer/-innen wird gezielt eingegangen.

Zielgruppe: ÜL B Rehabilitationssport, alle Profile (B30-80)

<b>Sturzprävention für Ältere (60+) und Hochaltrige (80+)</b>				
LG-Nr.	Termin/Ort	Meldeschluss	LE	Gebühr
NW 178388	18.11.17/Bonn	18.10.17	8	(A) 40 € (B) 55 € (C) 80 €

Ziele, Methoden, Inhalte: Vielen älteren und hochaltrigen Teilnehmern sind herkömmliche Programme zur Sturzprävention aufgrund ihrer Behinderung nicht ohne weiteres möglich. Methodisch müssen hier andere Wege beschritten werden, um die Teilnehmer auf Übungen im Stand und in der Fortbewegung vorzubereiten. Auf profilübergreifende, schadensspezifische Besonderheiten (physisch, kognitiv, psychisch) und die Möglichkeiten

der Intergration/Inklusion weniger stark belastbarer Teilnehmer/-innen wird gezielt eingegangen.

Zielgruppe: ÜL B Rehabilitationssport, alle Profile (B30-80)

## Quick Fit Seminar: Stolperfallen in der Abrechnung

*Ein Quick-Fit-Seminar in Zusammenarbeit mit unserem Partner optadata am Mittwoch, 10. Mai, in Münster gibt Informationen zum Thema Abrechnungen im Rehabilitationssport. Es sind noch Plätze frei!*

Das Seminar richtet sich an die verantwortlichen Vorstandsmitglieder (wie Vereinsvorsitzende, Geschäftsführer u.a.) und für die Abrechnung zuständigen Mitarbeiter der Mitgliedsvereine des BRSNW.

Es häufen sich Informationen aus unseren Vereinen, dass Abrechnungen von den Rehabilitationsträgern unbearbeitet zurückgeschickt werden oder Absetzungen vorgenommen wurden. Die Prüfroutinen bei den Kostenträgern werden immer schärfer und dadurch die Anforderungen an eine korrekte Abrechnung immer höher.

[Hier weiterlesen...](#)

## Quick Fit Seminare: Informationen zum Rehasport

*Informationen zum und aus dem Rehabilitationssport stehen in mehreren Quick-Fit-Seminar in unseren Bezirken im Fokus.*

Diese Quick-Fit-Seminare richten sich an alle Interessierten und Verantwortlichen im Rehabilitationssport. Bei den aufgeführten Themen handelt es sich hauptsächlich um Grundlagen im Rehabilitationssport und Zusammenhänge mit den Kostenträgern als auch um Bearbeitungsvorgänge im BRSNW.

Zu diesen Seminaren haben Sie die Möglichkeit, uns Ihr Wunschthema oder Ihre konkrete Fragestellung über das Anmeldeformular mitzuteilen. Wir werden anschließend versuchen Ihre Themen bei dem Seminar zu berücksichtigen.

Die genauen Termine entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

Bezirk	LG-Nr.	Datum	Uhrzeit	Ort
Düsseldorf	178914	11.05.17	18-21 Uhr	Sportschule Wedau, BRSNW-Seminarraum, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg
Köln	178915	01.06.17	18-21 Uhr	Reha Bensberg GmbH, Friedrich-Ebert-Str. 70, 51429 Bergisch Gladbach

Das Quick-Fit-Seminar in Münster wird noch terminiert. Das Quick-Fit-Seminar für den Bezirk Detmold hat bereits am 2. März in Bielefeld mit 27 Teilnehmern stattgefunden, das Quick-Fit-Seminar für den Bezirk Arnsberg am 27. April in Siegen.

[Die einzelnen Ausschreibungen finden Sie auf den Seiten des jeweiligen Bezirks...](#)

[Das Rückmeldeformular finden Sie hier...](#)

## Aktuell freie Lehrgangsplätze



**In folgenden, aktuellen Lehrgängen sind noch einige Plätze frei:**

<b>Termin</b>	<b>LG-Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Ort</b>	<b>Meldeschluss</b>
<b>Ausbildungen:</b>				
06.06.17	173011	Kompaktausbildung P16/Block 30	Bergisch Gladbach	
08.06.17	172023	Pflichtteil P8 - für vorqualifizierte TN	Duisburg	08.05.17
19.06.17	176002	Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der Neurologie	Münster	19.05.17
20.06.17	172004	Pflichtteil P16 - für vorqualifizierte TN	Duisburg	20.05.17
24.06.17	171101	Breitensport für Menschen mit Behinderung	Münster	24.05.17
12.07.17	178203	P16 und Block 30	Borken-Weseke	12.05.17
01.08.17	172005	Pflichtteil P16 - für vorqualifizierte TN	Duisburg	01.07.17
14.08.17	171006	Grundlagen über Behinderungen und zum Sport von Menschen mit Behinderung	Winterberg	14.07.17
14.08.17	177002	Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der geistigen Behinderung	Essen	15.07.17
28.08.17	173108	Rehabilitationssport bei Behinderungen im Bereich der Orthopädie	Münster	28.07.17
<b>Fortbildungen:</b>				
13.05.17	178805	Tanzen mit Senioren & Menschen mit Demenz	Essen	
13.05.17	178816	Intervalltraining im Rehasport	Arnsberg	
13.05.17	178901	Sportabzeichenprüfer für Menschen mit Behinderung	Duisburg	
20.05.17	178313	Aquafitness in der Wassergymnastik	Reken	
20.05.17	178383	Gesunder Rücken - ganzheitliches Rückentraining	Lüdinghausen	
20.05.17	178412	Lymphentstauungsgymnastik	Plettenberg	
20.05.17	178706	Boule für Menschen mit geistiger Behinderung	Essen	
20.05.17	178830	Elemente der Entspannung in der Reha-Sportgruppe durch Feldenkrais für Fortgeschrittene	Arnsberg	
21.05.17	178361	Füße, jeder hat sie doch kaum einer beachtet sie	Eschweiler	
23.05.17	178362	So weit die Füße tragen...	Duisburg	
10.06.17	178335	Faszientraining - Aufbaulehrgang	Castrop-Rauxel	10.05.17
10.06.17	178827	"Train the Trainer": Stimme und Anweisungen - Supervision für ÜL	Arnsberg	10.05.17
10.06.17	178841	INKLUSION - Sport & Spiel in einer heterogenen Gruppe für Menschen mit und ohne Behinderungen	Duisburg	10.05.17
11.06.17	178831	Feldenkrais für Männer	Arnsberg	11.05.17
17.06.17	178710	Kanu für Menschen mit Behinderung	Herne	17.05.17
24.06.17	178312	Wassergymnastik mit Kleingeräten	Lüdinghausen	24.05.17

24.06.17	178346	Einsatz von Pilatestechniken in der Rehasportstunde (Intensivierungslehrgang)	Arnsberg	24.05.17
24.06.17	178358	Beckenboden- und Wirbelsäulengymnastik - Aufbaulehrgang	Duisburg	24.05.17
24.06.17	178375	Rehasport für chronisch schmerzkrank Menschen mit orthopädischer Grunderkrankung	Kamp-Lintfort	24.05.17
24.06.17	178378	Lymphödemprophylaxe	Essen	24.05.17
25.06.17	178353	Spaß mit Pezziball und Theraband für Einsteiger	Eschweiler	25.05.17
25.06.17	178811	Functional Training - "Ideenbörse" für den Übungsleiter	Arnsberg	25.05.17
30.06.17	178825	Halt dich fit und gesund!	Winterberg	30.05.17

Einen Überblick zu all unseren Lehrgangsangeboten erhalten Sie auf unserer [Internetseite](#).

Haben Sie Fragen zu unseren Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, geben Ihnen Helga Napiwotzki ([napiwotzki@brsnw.de](mailto:napiwotzki@brsnw.de), Tel. 0203/7174-155) und Silke Neuwald ([neuwald@brsnw.de](mailto:neuwald@brsnw.de), Tel. 0203/7174-157) gerne Auskunft.

## Kinder und Jugendliche

### Special Petit Départ: Förderschulen im Tour-Fieber

*Am 31. Mai findet im Rather Waldstadion ein Sport-Aktionstag zum Grand Départ Düsseldorf 2017 für Kinder mit Handicap statt. Daran nehmen Förderschulen aus Düsseldorf, Mettmann, Erkrath und Ratingen teil.*

Vom 29. Juni bis zum 2. Juli trifft sich die Weltelite des Radsports zum Start der Tour de France 2017 in der Landeshauptstadt. Knapp zwei Monate vorher feiern die Schülerinnen und Schüler der Düsseldorfer, Mettmanner, Erkrather und Ratinger Förderschulen ihren Tour-Start im Rather Waldstadion in Düsseldorf.

Dort findet am 31. Mai der Special Petit Départ in Anlehnung an den Kinderradwettbewerb Petit Départ, der bis zum Finale auf der Tour-Strecke am 1. Juli in sechs Vorausscheidungen im Stadtgebiet gefahren wird, statt. Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 2003 bis 2006 eifern beim Special Petit Départ in einem Zeitfahren, einem Sprinttest und auf verschiedenen Geschicklichkeitsparcours auf ihre Weise den Radrenn-Profis nach. [Hier weiterlesen...](#)

Den eigenen Newsletter unseres Bereich KiJu können Sie bei Axel Görgens (Tel. 0203/7174-161; E-Mail: [goergens@brsnw.de](mailto:goergens@brsnw.de)) bestellen.

## Termine

Im Sportjahr 2017 finden wieder zahlreiche Sportfeste, Meisterschaften und andere

Veranstaltungen im Sport für Menschen mit Behinderung statt. Eine kompakte Übersicht der nächsten Termine finden Sie hier in diesem Newsletter.

[Alle feststehenden Termine und entsprechende Ausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite hier...](#)

<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
04.-07.05.17	29. Jugendländercup Leichtathletik/Schwimmen	Rostock
05.-07.05.17	Deutsche Meisterschaft Prellball	HamelN-Tündern
06.05.17	Kaminabende im Bezirk Münster	Nordwalde Lüdinghausen Gelsenkirchen
06.05.17	DM Gewichtheben	Gießen
06.05.17	Länderpokalturnier Kegeln/Bohle	Bremen
06./07.05.17	DM Para-Badminton	Berlin
13.05.17	Goalball-Bundesliga 2017, 4. Spieltag	Rostock
17.-20.05.17	Team-WM Tischtennis	Bratislava (Slowakei)
20.05.17	Landesmeisterschaften Leichtathletik	Bottrop
20.05.17	Bezirksmeisterschaften Bogensport im Freien	Duisburg- Rheinhausen
20.05.17	Tag der Begegnung 2017	Köln
26./27.05.17	Deutsche Meisterschaft Faustball Halle	Weiden
26./27.05.17	Deutsche Meisterschaft Fußballtennis	Weiden
27.05.17	Länderpokalturnier Hallenboccia	Weinheim
27./28.05.17	IDM Leichtathletik	Erfurt
03.-05.06.17	DM Radsport Straße	Köln
10.06.17	Landesmeisterschaft Tischtennis WK11	Essen
10.06.17	Bezirks-Bocciaturnier	Münster
10.06.17	DM Flugball	Rahden
10.06.17	Goalball-Bundesliga 2017, 5. Spieltag	Chemnitz
12.-15.06.17	DM Fußball der Bundesländer	Rostock
15.-18.06.17	Ruhr Games 2017	Dortmund, Hagen und Hamm
17./18.06.17	Inklusive DM Kata Judo	Hoppengarten
23.06.17	Integratives Leichtathletik-Sportfest	Leverkusen
24.06.17	Landesmeisterschaft Bogensport	Bocholt
25.06.17	Handicap-Open Tischtennis	Düsseldorf

## Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.  
Friedrich-Alfred-Straße 10  
47055 Duisburg

Vertreten durch: Vorsitzender: Reinhard Schneider; Geschäftsführer: Lars Wiesel-Bauer

Kontakt: Tel.: 0203 / 7174-150; Fax: 0203 / 7174-163; E-Mail: [brsnw@brsnw.de](mailto:brsnw@brsnw.de)

Registereintrag: Vereinsregisternr.: 3720, Amtsgericht Düsseldorf

USt.-IdNr.: DE158556940

## Abmeldung vom Newsletter

Sie möchten diesen Newsletter nicht mehr erhalten? Klicken Sie folgenden Link:

[AbmeldeLink]